

# *Roßmäßler-Vivarium-Rundbrief*

Roßmäßler-Vivarium 1906" Verein für Aquarien- und  
Terrarienfunde Halle (Saale) e. V.



Mitglied im Verband Deutscher Vereine für Aquarien- und  
Terrarienkunde e. V. (VDA)  
Bezirk 04 009

im Internet: [www.aquarierenverein-rossmaessler-halle.de](http://www.aquarierenverein-rossmaessler-halle.de)

Vereinsleitung:  
Vorsitzender: Gernod Seela  
Stellv. Vorsitzender: Wolfgang Dittmann  
Schatzmeister: Wolfram Weiwad  
Redaktion des Rundbriefes: Vereinsleitung

20. Jahrgang Nr.01 Januar 2011

## **Inhalt:**

- **Liebe Leser des Rundbriefes**
- **Unsere Veranstaltungen im Monat Januar**
  - 04.01.2011** – Jahreshauptversammlung
  - 18.01.2011** – Dr. Dieter Hohl: „Jahresrückblick 2010 in Bildern“
- **Schauaquarien Europas V – Nachzutragendes**
- **Fragwürdiger „Tierschutz“ – Skandal bei der Haustiermesse in Wien**
- **Vorgemerkt: Bezirkstag 2011 unseres VDA-Bezirk 04 „Saale“**
- **Wünsche von Freunden (Verein „Roßmäßler“ Pegau)**
- **Wir gratulieren**

## **Liebe Leser des Rundbriefes,**

im Jahre 2011 wird der Verband Deutscher Vereine für Aquarien- und Terrarienkunde, unser VDA, im Mai in Berlin in Verbindung mit seinem diesjährigen Verbandskongress sein 100jähriges Bestehen feiern. Wir sind stolz darauf, dass unsere Altvorderen vom Verein „Vivarium“ diesem am 02.07.1911 in Düsseldorf gegründeten Verband schon wenige Monate später beitraten. Wir sind aber ganz besonders stolz darauf, dass Mitglieder des „Vivariums“ von Anbeginn die Entwicklung dieses Verbandes an entscheidender Position mitbestimmten, erinnert sei nur an Dr. Karl A. E. Bindewald und Gerhard Nette. Die im Ergebnis des II. Weltkrieges entstandenen politischen Verhältnisse trennten uns gewaltsam für 45 Jahre von diesem Verband, auch wenn wir unter völlig anderer Organisationsform der Vivaristik treu blieben und Beachtliches geleistet haben. Mit der Überwindung der DDR-Diktatur fanden wir schon im Oktober 1990 den Weg zu unserem alten VDA-Bezirk 04 und damit zum Verband zurück. In dieser großen Organisation der deutschen Aquarien- und Terrarienvereine ist unsere Heimat, liegt aber auch unsere Chance, den künftigen Herausforderungen erfolgreich zu begegnen.

Im Auftrag der Vereinsleitung  
Dr. Dieter Hohl

## Unsere Veranstaltungen im Monat Januar

### 04.01.2011 – Jahreshauptversammlung

Die Tagesordnung zu unserer Jahreshauptversammlung haben alle Mitglieder rechtzeitig schon am 19.10.2010 erhalten, ebenso die Diskussionsgrundlage für die künftige Gestaltung unseres Vereinsrundbriefes sowie den Entwurf für das Jahresprogramm 2011.

Auch wenn die Jahreshauptversammlung ausschließlich Fragen unseres Vereins behandelt, ist diese dennoch öffentlich – auch Gäste sind wie immer willkommen. Natürlich wird die Vereinsleitung ihren Bericht über das abgelaufene Jahr geben, der Schwerpunkt ist allerdings nach vorn gerichtet und wird neben der Wahl der Vereinsleitung vor allem unsere Vorhaben im Jahre 2011 betreffen. Dazu hatten alle Mitglieder dank des von der Vereinsleitung schon im August 2010 verschickten Fragebogens Gelegenheit, ihre Wünsche und Vorstellungen einzubringen.

### 18.01.2011 – Dr. Dieter Hohl: „Jahresrückblick in Bildern“



Außer unseren Vereinsabenden gab es eine ganze Reihe weiterer Aktivitäten, von unserer traditionellen Exkursionen in die Papitzer Lehmlachen über den Besuch einer Wasserpflanzengärtnerei in Dessau, einer Aquariefisch-Im- und Exportfirma in Haldensleben bis hin zum Grillfest oder einen Arbeitseinsatz auf dem Gelände unseres Ausstellungs-Lagers in Bad Lauchstädt. Da an solchen Ereignissen stets nur ein Teil unserer Mitglieder teilnehmen kann, wird unser Jahresrückblick mit Bildern noch einmal für alle einen lebendigen Eindruck vermitteln.

Noch bedeutsamer ist aber die Fülle aquaristischer Veranstaltungen, angefangen von unseren Bezirkstag über den VDA-Bundeskongress bis zu einer Vielzahl von spezieller Fachtagungen im In- und Ausland. An vielen davon haben einzelne Vereinsmitglieder teilgenommen und mit ihrem Bildmaterial dafür gesorgt, dass auch diese zum Nutzen aller in unseren Jahresrückblick einfließen können.

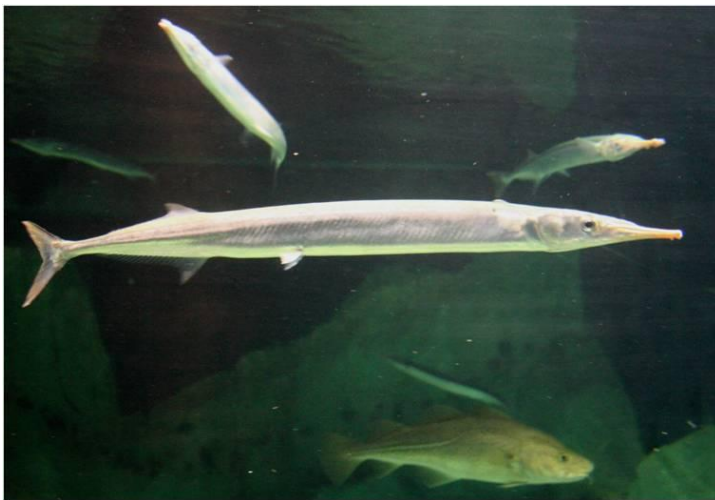


Vereinsfreund Dr. DIETER HOHL hat neben seinen eigenen Bildern das ihm darüber hinaus zur Verfügung gestellte Bildmaterial zu einer abendfüllenden Präsentation zusammengestellt, wobei die Teilnehmer an den einzelnen Veranstaltungen auch das eine oder andere noch zusätzlich kommentieren werden.

## Schauaquarien Europas V – Nachzutragendes

Während unseres Vereinsabends am 19.10.2010 berichtete ich unter dem Titel „Schauaquarien Europas V“ über zwei Standorte des Deutsche Meeresmuseums Stralsund, das Ozeaneum und das Meeresmuseum im ehemaligen Katharinenkloster. Im Laufe des Vortrages gab es einige Anmerkungen, die mir einen Nachtrag sinnvoll erscheinen lassen – das soll hiermit geschehen.

Zunächst eine Vervollständigung: Im Ozeaneum gibt es, wie berichtet, verschiedene Ausstellungen. Eine davon trägt den Titel „Weltmeer – Vielfalt des Lebens“. In meinen Ausführungen sprach ich auch über die Wandlung der Bedeutung des Begriffs „Weltmeer(e)“ und zeigte eine Aufzählung der *Sieben Weltmeere* – allerdings waren auf der entsprechenden Folie nur sechs aufgezählt ... Deshalb: in noch heute gebräuchlicher Form bezeichnet der Ausdruck der *Sieben Weltmeere* historisch für die Schifffahrt bedeutende Seegebiete – es sind dies der Atlantische, Pazifische und Indische Ozean sowie das Europäische, Amerikanische (Karibik, Golf von Mexiko), Australasiatische und Arktische (und das fehlte in der besagten Aufzählung!) sowie das Mittelmeer (Quelle: Wikipedia).



Außerdem eine Richtigstellung: Im Ostseeaquarium des Ozeaneums schwimmen auch Hornhechte (*Belone belone*). Ich zeigte ein Foto und stellte als besondere Eigenschaft dieser Fische die grünen Gräten heraus. Dazu gab es die Anmerkung, dass die Grünfärbung der Gräten erst beim Kochen, Braten etc. auftreten würde. Das interessierte mich natürlich sehr, zumal ich bei meinen vorherigen Recherchen keine Hinweise auf einen solchen Zusammenhang der Farbe der Gräten und der Zubereitung gefunden hatte. Kurz gesagt: einen solchen Zusammenhang gibt es ganz offensichtlich auch nicht!

Hornhechte haben von Natur aus grüne Gräten! Eine Anfrage im Ozeaneum bei Frau Dr. KUBE, Fachbereichsleiterin Aquarium, die dankenswerterweise sehr schnell beantwortet wurde, ergab, (Zitat) „Ja, der Hornhecht hat grüne Gräten, auch vor dem Kochen. ... Da wir Hornhechte hier jedes Jahr angeln, wissen wir, dass die Gräten grün sind.“ Die grünen Gräten kommen durch die Einlagerung einer Eisen-Phosphat-Verbindung namens Vivianit zustande – der zugrunde liegende Mechanismus ist aber noch nicht verstanden. Ein anderer Fisch, der ebenfalls grüne Gräten besitzt, ist die Aalmutter (*Zoarces viviparus*).

Und nun noch ein Ausblick: Nach fünf Jahren mit Vorträgen zu den Schauaquarien Europas werde ich verschiedentlich gefragt, ob es denn noch welche gäbe, über die ich in den nächsten Jahren berichten könne. Ja! - und erfreulicherweise gibt es auch immer noch „Nachschub“. Eine kurze Notiz in der Magdeburger Volksstimme vom 30.10.2010 machte mich darauf aufmerksam, dass in Kopenhagen 2013 ein neues Großaquarium („Der Blaue Planet“ – [www.denblaaplanet.dk](http://www.denblaaplanet.dk); [www.baunetz.de/meldungen/Meldungen-Baubeginn\\_fuer\\_Aquarium\\_von\\_3xN\\_964733.html](http://www.baunetz.de/meldungen/Meldungen-Baubeginn_fuer_Aquarium_von_3xN_964733.html)) eröffnet werden soll – ich werde es zu gegebener Zeit natürlich besuchen und darüber berichten.

Text und Foto: Dr. Michael Gruss

## **Fragwürdiger „Tierschutz“ – Skandal bei der Haustiermesse in Wien**

Wie das VDA-Präsidium in seinen „VDA-Neuigkeiten“ vom 02.12.2010 unter Bezugnahme auf eine Mitteilung des OÖVVÖ informierte, hat eine Kolumnistin der Wiener „Kronen-Zeitung“ mit einigen so genannten „Tierschützern“ auf der Haustiermesse vom 27. – 28. November des Jahres bei einem Zoofachhändler Terrarientiere einschließlich der nötigen Informationen und Papiere erworben und diese wenig später in einem Tierheim „entsorgt“. Diese Aktion diene einzig dazu, mittels verdrehter Darstellungen die Heimtiermesse und damit sowohl die Veranstalter als auch die Heimtierhalter zu diskreditieren:

[http://www.kone.at/Wien/Aktivisten\\_decken\\_qualvollen\\_Handel\\_mit\\_Exoten\\_auf-Tiere\\_in\\_Not-Story-232868](http://www.kone.at/Wien/Aktivisten_decken_qualvollen_Handel_mit_Exoten_auf-Tiere_in_Not-Story-232868)

Dieses Beispiel ist erneut ein Beleg dazu, dass es bei einigen Leuten überhaupt nicht um Tierschutz geht, sondern unter dessen Deckmantel sogar Tiere missbraucht werden, um ihre rein ideologisch begründeten und abstrusen Ziele durchzusetzen.

Leider kennen wir genügend weitere Beispiele und Äußerungen, die von wissentlich falschen Behauptungen bis hin zur absoluten Unkenntnis reichen und zum Teil auch in der vivaristischen Fachliteratur aufgegriffen und richtig gestellt wurden, so auch in TI 130/1996:71 und VDA-aktuell 13 (4) 2007:3.

Abgesehen davon, dass der anmaßende und fachlich nicht relevante Begriff „Tierschützer“ impliziert, dass alle sich nicht so bezeichnenden Bürger wohl als „Tierquäler“ abgestempelt werden sollen, sei eindeutig festgestellt: Sehr viel Fachkenntnisse, Einfühlungsvermögen und Sorgfalt benötigt ein Aquarianer, Terrarianer oder Vogelhalter, um seine Pfleglinge artgerecht zu halten und dadurch auch zur Nachzucht zu bringen. Das sind die wahren Tierschützer!

Dr. Dieter Hohl

## **Vorgemerkt: Bezirkstag 2011 unseres VDA-Bezirktes 04 „Saale“**

Anlässlich seines 100jährigen Jubiläums richtet der Dessauer Verein „Vallisneria“ den diesjährigen Bezirkstag unseres VDA-Bezirktes 04 aus. Die Veranstaltung beginnt um 10.00 Uhr am

**Sonnabend, den 16.04.2011 im Restaurant „Zollhaus“,  
06824 Dessau-Roßlau, Oranienbaumer Chaussee 2**

Da unseren Mitgliedern das detaillierte Programm bereits per E-Mail am 24.11.2010 zugegangen ist, wird hier auf einen erneuten Abdruck verzichtet. Aber – das Programm verspricht einen fachlich sehr interessanten Tag. Es lohnt sich bestimmt. Planen Sie deshalb diesen Termin schon jetzt fest ein!

## **Wünsche von Freunden (Verein „Roßmäßler“ Pegau)**

Roßmäßler Vivarium 1906  
c/o Gernot Seela

Profen, den 28.11.2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Aquarianer "E. A. Roßmäßler" Pegau e.V. wünschen Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein interessantes Jahr 2011.

Das Vereinsjahr 2010 neigt sich nach vielen interessanten Fachvorträgen, einer ornithologischen Wanderung durch den Grotzsch-Alberthain, Besuch der biologischen Kläranlage der DOW GmbH in Böhlen und der Gartenanlage von Herrn Kahnt in Altenburg sowie dem Grillabend auf der Grotzsch-Anglerinsel seinem Ende zu. Mit einer gemütlichen Weihnachtsfeier im Dezember werden wir es beschließen.

Natürlich haben wir unseren Veranstaltungsplan 2011 beigefügt, um Sie und Ihre Mitglieder zur kostenlosen Teilnahme an den Veranstaltungen herzlich einzuladen.

Dr. Steffen Lorenz  
für die Aquarianer  
E. A. Roßmäßler  
Pegau e.V.

### **Jahresprogramm 2011**

- 20.01.2011 Jahresmitgliederversammlung
- 17.02.2011 Südamerika - Impressionen aus der Heimat unserer Zierfische - Videoabend
- 26.02.2011 Besuch der Zierfischanlage von J. STOLZKE, Hagenest
- 17.03.2011 100 Jahre Aquarium im Zoo Leipzig - DIETER HAAS , Leipzig
- 21.04.2011 Borneo - Malaysia's wilder Osten - Dr. RAINER HOYER , Leipzig
- 19.05.2011 Neuigkeiten aus der Aquaristik – Literaturrecherche – ST. LORENZ / H. SCHUBERT /  
S. WEIDE / J. LEINE
- 16.06.2011 Aquariumpflanzenkulturen gestern und heute - HANS BARTH , Dessau
- Juli/August Halbjahresauswertung
- 15.09.2011 Futter für Zierfische - aus der Dose oder gibt's da noch mehr? - ANDRE KAHNT, Altenburg
- 20.10.2011 Labyrinthfische - ANDREAS FRANZ, Grotzsch
- 17.11.2011 Wildformen lebendgebärender Zahnkarpfen - HARTMUT SCHUBERT, Borna
- 10.12.2011 Jahresabschlussabend

### **Wir gratulieren**

Im Januar vollenden unsere Vereinsfreunde Dr. DIETER HOHL und PETER WEIßWANGE ein weiteres Lebensjahr. Wir wünschen ihnen alles Gute, Gesundheit und noch viele Jahre Freude bei unserer gemeinsamen Liebhaberei.